




## Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Vorhaben		
<b>Schulische Veranstaltung:</b> Einradfahren – Schnupperkurs	<b>Klassen / Gruppengrößen:</b> Heterogene Gruppe, Jahrgangsstufen 6–10 (ca. 10 – 20 SuS)	<b>Verantwortliche Person:</b> Name der Lehrkraft: _____
<b>Schulbezug / pädagogisches Ziel:</b> Förderung von Gleichgewicht, Konzentration, Durchhaltevermögen und Mut. Einradfahren stärkt das Körpergefühl, schult motorische Feinabstimmung und macht Bewegungslernen erlebbar. Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfestellung fördern soziale Kompetenzen.	<b>Zeitraum (Datum, Zeit, Ort):</b> Sporttag 25.09.2025, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, Sportpark Vöhringen	
<b>Zu beachtende Rechtsgrundlagen:</b> Aufsichtspflicht, Schulrecht, Nutzungsvorschriften der Sportstätte	<b>Beratende / Externe (Wer sollte hinzugezogen werden bzw. befragt werden?):</b> Einbindung eines externen Einrad-Coaches des Radsportvereins Illertissen, Elterninformation mit Hinweis auf Kleidung (lange Hose, Hallenschuhe), freiwillige Teilnahme und Helmempfehlung.	
Beschreibung der wesentlichen Faktoren der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung		
<b>Überlegung zur Tätigkeit / Veranstaltung</b> Einführung in Grundlagen des Einradfahrens: Aufsteigen, Gleichgewicht halten, Stützen an Wand oder Seil / Kastengasse, erste Fahrversuche. Ggf. Übungen zu zweit (Stütz-/Hilfsperson). Kein Gruppentempo, individuelle Fortschritte werden beachtet.	<b>Überlegung zum Ort der Tätigkeit / Veranstaltung (inkl. An- und Abreise)</b> Hallennutzung mit ausreichend Platz. Begrenzte Nutzung durch kleine Gruppen gleichzeitig. Alternative: asphaltierte Außenfläche (z. B. Basketballplatz außerhalb) Begrenzung durch Kegel möglich.	
<b>Überlegung zu den teilnehmenden Personen (Gruppe)</b> Starke Streuung im Gleichgewichtsvermögen, Selbstvertrauen, Körperbeherrschung. Unsicherheit und Angst vor dem Fallen möglich. Vorerfahrungen selten. Soziale Aspekte (z. B. beim Unterstützen oder Zuschauen) beachten.	<b>Überlegung zu den betreuenden Personen (Aufsicht)</b> Eine Lehrkraft mit Überblick über den gesamten Raum. Bei größeren Gruppen oder Anfängeranteil: Assistenz durch geschulte Vereinsmitglieder. Einradtrainer*in betreut technisch und gibt individuelle Tipps.	
<b>Erste Hilfe – aktuell ausgebildete Person:</b> Lehrkraft ist Ersthelfer*in (aktuelle Ausbildung Fortbildung 2023) <b>Erste Hilfe – Material:</b> Erste-Hilfe-Kasten vor Ort + mobiles Set der Lehrkraft <b>Alarmierungsmöglichkeit:</b> Handy mit Notrufnummern, Zugang zur Halle gewährleistet		

## Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Maßnahmen zur Unfallverhütung für Sicherheit und Gesundheit			
 <b>Gefährdungen</b>	 <b>Risiko bewerten</b>	 <b>Handeln und Vorschreiben</b>	
Auflistung der Gefährdungen	Ankreuzen	Festlegen der Maßnahmen	Überprüfen der Durchführung und Wirksamkeit
Sturz beim Aufsteigen / Fahren	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anfangen an der Wand / Seil / Kastengasse</li> <li>Hilfestellung durch Partner</li> <li>Helm</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in
Kollisionen bei Partnerarbeit (Halten, Stützen)	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rollenverteilung klar regeln</li> <li>keine Pflicht zum Körperkontakt</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in
Überlastung / Kreislaufprobleme durch Aufregung oder Bewegung	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Trinkpausen einbauen</li> <li>freiwillige Auszeit ermöglichen</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in
Soziale Unsicherheit oder Angst beim Ausprobieren	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Zuschauerpflicht</li> <li>Fokus auf Spaß &amp; individuelle Erfolge</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in

## Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Unfälle durch Ausrutschen (falsches Schuhwerk / Untergrund)	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geeignetes Schuhwerk</li> <li>rutschfeste Fläche</li> <li>keine Schmuckstücke</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in
Zusammenstoß mit anderen Einradfahrer*innen / Hindernissen	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Raum einteilen</li> <li>Fahrbereiche markieren</li> <li>Gruppengröße begrenzen</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in
Verletzung durch Umfallen des Einrads (z. B. Pedal, Kurbel)	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Übungsauswahl differenzieren</li> <li>Motivation fördern</li> <li>Pause jederzeit möglich</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in
Rutschgefahr durch falsches Schuhwerk oder glatten Boden	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hallentaugliche Turnschuhe</li> <li>Boden vorab prüfen</li> </ul>	Lehrkraft und Einradtrainer*in

Erstellt von \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ genehmigt




Auf Grundlage der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung bewertet und genehmigt die Schulleitung eine Veranstaltung. Verantwortlich in der Durchführung ist die Lehrkraft. Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch bei der Schulleiterin bzw. beim Schulleiter.

# Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

**Tabelle 1** Matrix zur Risikoabschätzung<sup>1</sup>

Eintrittswahrscheinlichkeit	Schadensschwere				
	keine gesundheitlichen Folgen	Bagatellfolgen (Schulbesuch kann fortgesetzt werden)	mäßig schwere Folgen (Schulbesuch kann nicht fortgesetzt werden ohne Dauerschäden)	Schwere Folgen (irreparable Dauerschäden möglich)	tödliche Folgen
praktisch unmöglich	gering	gering	gering	mittel	mittel
vorstellbar	gering	gering	mittel	mittel	hoch
durchaus möglich	gering	mittel	mittel	hoch	hoch
zu erwarten	gering	mittel	hoch	hoch	hoch
fast gewiss	gering	mittel	hoch	hoch	hoch

**Tabelle 2** „Ampel-Modell“ für eine erste Grobbewertung des Risikos

	<b>Gefahr</b>	Das festgestellte Risiko ist nicht tolerierbar; es besteht erhebliche Gefahr. Folglich <b>müssen</b> dringend geeignete Maßnahmen zur Reduzierung des Risikos ergriffen werden.
	<b>Grenzrisiko</b>	Das Risiko ist unerwünscht hoch und liegt im Bereich des Grenzrisikos. Es sind Maßnahmen zur Unfallverhütung und zur Verbesserung der Sicherheit notwendig.
	<b>Sicherheit</b>	Das Risiko liegt unterhalb des Grenzrisikos. Neben gewissenhafter Aufsichtsführung und der Einhaltung üblicher Sicherheitsstandards sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

<sup>1</sup> NOHL/THIEMECKE „Systematik zur Durchführung von Gefährdungsanalysen“, Teil I und II, Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz, Fb Nr. 536 und Fb Nr. 542, Dortmund 1988